Jungen 19 Kreisliga Vorrunde

FSV 1959 Lumda : TV 08 Grüningen
Freitag, 08.09.2023, 18:00 Uhr

Müller fixiert zwei Punkte für den FSV 1959 Lumda

Im Spiel der Jungen 19 Kreisliga Vorrunde traf die Mannschaft des FSV 1959 Lumda am vergangenen Freitag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV 08 Grüningen. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Sieg für die Mannschaft brachte Joline Alisia Müller mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für diesen Heimspielsieg waren Heldebrand und Müller, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass der FSV 1959 Lumda dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Heldebrand / Heldebrand überzeugten im Doppel gegen Steinmetz-Bonzelius / Dern, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Müller / Trinkaus wehrten eine 1:0 Satzführung von Bartschat / Dern ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Louis Heldebrand machte mit Malte Steinmetz-Bonzelius bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 3:0. Keine Chancen ließ Joline Alisia Müller beim 11:2, 11:9, 11:5 ihrem Gegner Joschua Dern. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte hingegen Lea Sophie Trinkaus bei ihrer Niederlage gegen Johanna Dern. Keinen Punkt beisteuern konnte Julian Heldebrand im Match gegen Matthis Bartschat, das 0:3 verloren ging. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 4:2. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Louis Heldebrand beim 11:9, 9:11, 11:8, 11:4 gegen Joschua Dern doch überlegen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Malte Steinmetz-Bonzelius zunächst nicht gut aus, so gewann Joline Alisia Müller im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Beim 3:0-Sieg gelang es Lea Sophie Trinkaus den Gastspieler Matthis Bartschat in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Stand vor dem letzten Spiel des Abends hieß damit 7:2. Julian Heldebrand versäumte es indes mit einem 5:11, 7:11, 14:12, 9:11 gegen Johanna Dern, einen Punkt für sein Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den FSV 1959 Lumda nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV 1936 Saasen e.V. am 18.09.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV 08 Grüningen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.09.2023 gegen den TSV 1907 Allendorf/Lda (M19) erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
FSV 1959 Lumda
Doppel: Heldebrand / Heldebrand 1:0, Müller / Trinkaus 1:0
Einzel: L. Heldebrand 2:0, J. Müller 2:0, L. Trinkaus 1:1, J. Heldebrand 0:2
TV 08 Grüningen
Doppel: Steinmetz-Bonzelius / Dern 0:1, Bartschat / Dern 0:1
Einzel: M. Steinmetz-Bonzelius 0:2, J. Dern 0:2, J. Dern 2:0, M. Bartschat 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.09.2023 (11:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").